

**14.04.2026**

## Information zu der Ausweitung der Betreuungszeit ab September 2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf Basis der Rückmeldungen der einzelnen Träger informieren wir Sie über den aktuellen Stand der geplanten Öffnungszeiten der Kindertageseinrichtungen im kommenden Kindergartenjahr 2026/2027 (ab September 2026).

Die zusammengetragenen Informationen zeigen eindeutig: Die bislang kommunizierte Linie eines abgestimmten, einheitlichen Vorgehens wird verlassen. Stattdessen entwickeln sich je nach Trägerschaft unterschiedliche Betreuungsmodelle. Für Familien – insbesondere mit Kindern in unterschiedlichen Einrichtungen oder Trägerschaften – entsteht damit ein struktureller Flickenteppich, der die Planbarkeit des Alltags weiter erschwert.

Gleichzeitig stellen wir fest, dass jene Maßnahmen, die im Zuge der Reduzierung der Öffnungszeiten ausdrücklich als notwendige Voraussetzung für eine nachhaltige Stabilisierung benannt wurden, bislang nicht erkennbar umgesetzt wurden. Weder inhaltlich noch strukturell ist nachvollziehbar, welche konkreten Ergebnisse diese angekündigte „Atempause“ hervorgebracht hat.

Zur Einordnung des aktuellen Sachstands stellen wir nachfolgend eine Übersicht der derzeit bekannten Planungen dar. GT=Ganztagsbetreuung ; Veränderungen **fett** ; Gebühren 1 Kind ohne Essensgeld

Einrichtung (Träger)	GT aktuell	GT ab 01.09.26	Öffnungszeit aktuell	Öffnungszeit ab 01.09.2026	Gebühr GT U3 (Krippe)	Gebühr GT Ü3 (Kinder- garten)	Bemerkung
<b>Städtische Kitas (Stadt)</b>	42,5 Std.	<b>44,5 Std.</b>	Mo–Do: 07:30–16:00 Fr: 07:30–16:00	Mo–Do: <b>07:30–16:30</b> Fr: 07:30–16:00	496 €	307 €	Erhöhung 2 Stunden (Mo-Do 30 Minuten tgl.)
<b>Evangelische Kitas (EKMA)</b>	42,5 Std.	<b>46,5 Std.</b>	Mo–Do: 07:30–16:00 Fr: 07:30–16:00	Mo–Do: <b>07:00–16:30</b> Fr: <b>07:00–15:30</b>	616 €	406 €	Rückkehr zu Vollumfang; Fr. nur noch bis 15:30 Uhr
<b>Katholische Kitas (Kathma)</b>	42,5 Std.	42,5 Std. (keine Änderung)	Verteilung unterschied- lich je nach Einrichtung	Verteilung unterschied- lich je nach Einrichtung	532 €	308 €	Keine Änderung; Gebühr mit 42,5 Std.!

**ZEBMA - Zusammenschluss der Elternbeiräte Mannheims** bestehend aus: Gesamtelternbeirat der evangelischen Kirche (GEB EKMA) sowie der Elternbeiräte der katholischen Gesamtkirchengemeinde Mannheim sowie des Stadtelternbeirats STEB für städtische Kinderbetreuungseinrichtungen & Horts

---



### **Zusammenfassende Feststellung:**

In der Gesamtbetrachtung deutet sich damit ein Vorgehen an, bei dem Öffnungszeiten ausgeweitet und Gebühreneinnahmen erhöht werden, bevor belastbar geklärt ist, ob die strukturellen Voraussetzungen dauerhaft tragfähig sind. Die hierfür angekündigten stabilisierenden Maßnahmen sind bislang nicht erkennbar umgesetzt worden. Hohe Teilzeitquoten, die Sparbeschlüsse zum MZH und die damit verbundenen Reduzierungen von Zusatzkräften und Personen mit FSJ zeigen bereits jetzt Auswirkungen und haben auch nachhaltig Einfluss auf die Nachwuchsakquise. Darüber hinaus belasten Neueröffnungen von Einrichtungen insb. in städtischer Trägerschaft die Personalsituation dieses Trägers.

**Für uns entsteht der Eindruck, dass strukturelle Risiken nicht gelöst, sondern zeitlich verschoben werden – mit der absehbaren Folge, dass fehlende Stabilität erneut im Alltag der Familien ggf. sichtbar wird und das bei erhöhten Gebühren.**

Diese Darstellung dient der sachlichen und transparenten Einordnung des aktuellen Sachstands sowie seiner praktischen Auswirkungen.

Mit freundlichen Grüßen

Christina Brosch (GEB St. Sebastian Mannheim KATHMA)

Mirjam Deffaa (GEB EKMA)

Charline Götz (STEB)



**ZEBMA - Zusammenschluss der Elternbeiräte Mannheims** bestehend aus:

- dem Gesamtelternbeirat der evangelischen Kirche (GEB EKMA)
- des Gesamtelternbeirats der kath. Kitas in Mannheim, Ilvesheim und Edingen-Neckarhausen
- des Stadtelternbeirats für städtische Kinderbetreuungseinrichtungen & Horts (STEB)

[www.zebma.de](http://www.zebma.de)